

Binnendifferenzierung - Wie macht man das und wie bewertet man das?

Beitrag von „Referendarin“ vom 29. Mai 2005 21:36

@ Timm

Ich habe noch eine Frage: Sammelst du beim Stationenlernen alle Ergebnisse von allen Schülern ein? Dann ist das ja vom Korrekturaufwand fast wie eine [Klassenarbeit](#), oder?

@ Herr Rau

Zitat

Ich habe gerade auch eine 9. Klasse, Gymnasium allerdings, und da gehen die Leistungen weit auseinander.

Ja, ich glaube, das Ganze ist im Fremdsprachenunterricht besonders schwierig, da die anderen Fächer eben nicht ganz so stark auf den vorangegangenen Schuljahren aufbauen. Außerdem ist der Unterricht ja meist in der Zielsprache, die schwächere Schüler dann leider nur teilweise verstehen.

Die Idee mit dem Englischlesen finde ich super. Nur weiß ich nicht, wie motiviert meine Schüler sind und ob sie das dann auch wirklich machen würden.

Zitat

1. Was ich gerne hätte, wäre ein Buch mit Grammatikaufgaben und Lösungen dazu.

Ich habe mir mal in England die Bücher "A practical English Grammar" von Thomson und Martinet gekauft. Die sind ganz gut, allerdings sind sehr viele schwierige Vokabeln in den Übungssätzen. Ansonsten finde ich auch immer einige Aufgaben im Internet, z.B. bei 4teachers oder bei <http://www.englisch-hilfen.de>
Mir reichen die Übungen im Buch meist nicht aus.

Zitat

2. Der Grund, warum wir so am Buch kleben (und das ist es, was zu fehlender Differenzierung führt), ist der, dass die Vokabeln für das nächste Jahr gelernt werden müssen. Darauf möchte sich der nächste Lehrer verlassen. Wenn es andere Methoden

gäbe, die geschätzt 500 Vokabeln der 9. Klasse zu lehren/lernen, könnten wir uns vom Buch lösen.

Diese anderen Methoden gibt es, aber ich habe nicht die Zeit, sie zu suchen und mir Material zu erstellen.

Ja, das ist ein weiteres Problem. Ich habe auch viele Ideen, was man alles machen könnte, aber irgendwie muss ja auch der Wortschatz und die Grammatik abgedeckt werden. 3 oder 4 neue Grammatikthemen in einer Unit sind sehr viel, wenn man alles unendlich oft üben muss. Und meist haben nur die leistungsstärkeren Schüler wirklich was davon, da die anderen doch sehr schnell wieder vergessen, wie man beispielsweise die indirekte Rede bildet. 😞

Ja, in den Computerraum wollte ich mit meiner Klasse auch mal gehen. Aber damit warte ich noch, bis die Klasse etwas ruhiger wird. Momentan würden dort einige alles machen, nur nicht arbeiten.

Ich werde morgen das erste Mal binnendifferenziert arbeiten und bin mal gespannt, wie es laufen wird. Ich werde euch in jedem Fall berichten.

Ich habe für die nächste Woche verschiedene Stunden geplant: Zwei Stunden werden ähnlich wie ein Stationenlernen sein, aber nicht ganz so stark differenziert. Es gibt ein paar Pflicht- und dann noch 2 Wahlaufgaben und die stärkeren Schüler können den schwächeren Schülern helfen.

In den anderen Stunden werden wir im Plenum und in Gruppen arbeiten und es wird teilweise differenzierte Aufgaben geben.

Ich denke, es wird aber ein paar Stunden dauern, bis das vernünftig funktioniert. Bin mal gespannt. 😊